

vajswerk – recherche kunst kollektiv

zurück.bleiben

Laserstein VI. Eine Theaterunternehmung.



12. I vilket syfte skall resan företagas?
(Gäller resan affärsbesök bör här angivas för vilken
firmas räkning. Intyg från firman skall bifogas.)

reglering av
restitutions- och andra personliga frågor
mit
10.9.1978

Förhandsansökan

Haus der Wannsee-Konferenz Zusatzvorstellungen

Fr.-So. | 25.+26.+27.10.2024 | 16 Uhr

Vorverkauf: info@vajswerk.de | 5/8€

Podcast ab 25. Oktober | www.vajswerk.de

vajswerk
recherche kunst kollektiv



GEDENK- UND
BILDUNGSSTÄTTE
HAUS DER
WANNSEE-KONFERENZ

zurück.bleiben



© Lena Obst

Lotte und Käte Laserstein zwischen Verfolgung, Exil und Selbstbestimmung, Schweden und Deutschland.

Käte geht zurück. Lotte bleibt. Das ist unser Stück. Es ist das Jahr 1954, in Stockholm, als die Entscheidung fällt: für das weiter Leben im Exil bzw. für die Rückkehr nach Deutschland, die Konfrontation mit der Vergangenheit. Lotte hilft Käte beim Umzug, und die beiden machen einen Ausflug an den Großen Wannensee. Schön kann es in Berlin sein, sagt die eine. Fast so schön wie in Stockholm, sagt die andere. Vor ihnen liegt das Wasser, hinter ihnen das Haus, in dem 1942 die "Endlösung der Judenfrage" besprochen wurde. Damit waren auch sie gemeint. Die Mutter wurde im KZ ermordet, Lotte konnte frühzeitig entkommen, Käte tauchte unter; zwei Jahre in einer Schmaragdendorfer Laube, mit zwei Freundinnen. 1946 folgt sie ihrer Schwester nach Schweden. Nach acht Jahren kehrt Käte zurück und wird wieder Lehrerin an einer Berliner Schule. Warum?

Lotte kauft sich ein Sommerhäuschen auf Öland, erfüllt sich einen schwedischen Traum und kehrt dem modernen Kunstbetrieb den Rücken. Warum?

Lotte Laserstein wurde 94 Jahre alt; den Anfang ihrer großen internationalen Entdeckung hat sie noch erlebt. Käte Laserstein starb mit 65 Jahren an einem Herzinfarkt im Freibad.

Nach den Auftaktveranstaltungen in Stockholm und Berlin fand die Uraufführung von **zurück.bleiben** - dem Abschluss von Vajswerks langjähriger Laserstein-Reihe - am 14. Juli im Garten und im Haus der Wannsee-Konferenz statt. Nun kommt es im Oktober zu drei Zusatzvorstellungen, im neuen Seminarhaus der Gedenk- und Bildungsstätte. Parallel dazu erscheint ein Podcast.

Es recherchieren und spielen Laura Mitzkus und Charlotta Bjelfvenstam. Für die Dramaturgie und/oder Regie stehen Anna-Carola Krause und Christian Tietz. Assistenz: Clara Julia Escalera.



zurück.bleiben wird gefördert von:

HEINZ
UND
HEIDE
DÜRR
STIFTUNG

friede springer stiftung